

Vom Sinn der Sinne

Rennen, springen, balancieren, anfassen, schnuppern, horchen, schauen und schmecken – vielfältige Bewegungen und Sinneserfahrungen sind für eine gesunde Entwicklung von grundlegender Bedeutung.

„Noch nie waren Kinder so reich an Angeboten im Konsum- und Freizeitbereich, gleichzeitig aber auch noch nie so arm an Möglichkeiten, sich ihrer Umwelt über ihre Sinne, ihren Körper zu bemächtigen.“ (Renate Zimmer)

Sinneswahrnehmungen müssen geübt werden, damit sie sich weiterentwickeln und nicht abstumpfen. Die Förderung der Sinne ist daher auch wichtiger Bestandteil in den Orientierungs- und Bildungsplänen von Kindertageseinrichtungen und Schulen.

Durch Spielen kann eine Vielfalt von Sinneswahrnehmungen aufgenommen und verarbeitet werden, die dem Kind die Möglichkeit geben hinzuspüren und sich wahrzunehmen. Es lernt abzuwägen, was sich gut anfühlt und was nicht.

Diese Erfahrungen stärken u.a. das Selbstbewusstsein und fördern die Selbst- und Fremdeinschätzung. Sinneswahrnehmungen wirken auf die Entwicklung der Nervenzellen und knüpfen Verbindungen im Gehirn und sind somit wichtige Voraussetzung für ein ganzheitliches Lernen.

„Es ist wichtig,
Kinder alles mit allen
Sinnen zu lehren.“

(Cornelius, 17. Jhdt.)

Verleih

Die Wanderausstellung kann von Kindertageseinrichtungen und Grundschulen in der Regel für einen Zeitraum von 2 bis 4 Wochen ausgeliehen werden. Auf Anfrage verleihen wir auch einzelne Sinnesbereiche.

Die Ausstellung wird von Ihnen im Landratsamt Ortenaukreis in Offenburg abgeholt.

Zum Transport der gesamten Exponate sind 2 Kleinbusse (max. Höhe 2m) erforderlich.

Die Ausstellung hat einen Gesamtwert von ca. 5.000,00 €, daher wird eine entsprechende Versicherung empfohlen.

Es wird ein Kautions in Höhe von 100,00 € erhoben.

Ansprechpartner/-innen

Landratsamt Ortenaukreis
Amt für Soziale und Psychologische Dienste

Andrea Blaser

Dipl. Sozialarbeiterin (FH)
Projektberatung und Verleih
Telefon: 0781 8059770
E-Mail: andrea.blaser@ortenaukreis.de

und

Ingrid Geiler

Verleih
Telefon: 0781 8059790
E-Mail: ingrid.geiler@ortenaukreis.de

Präventionsnetzwerk Ortenaukreis (PNO)

Netzwerk zur Förderung der körperlichen und seelischen Gesundheit sowie der sozialen Teilhabe von 3-bis 10-jährigen Kindern und ihren Familien

Weitere Informationen zum
PNO finden Sie unter:
www.pno-ortenau.de



PNO

Präventions
Netzwerk
Ortenaukreis

Vom Sinn der Sinne



riechen / schmecken
tasten / fühlen hören
sehen Gleichgewicht

Eine Wanderausstellung zur
Gesundheitsförderung in
Kita und Grundschule

Erfahren,
wie das Auge sieht,
das Ohr hört,
die Nase riecht,
die Finger tasten,
der Fuß (ver)steht,
die Hand (be)greift.

(Hugo Kükelhaus)



Inhalte der Wanderausstellung riechen / schmecken

- **Duft-Orgel**
Alltagsgerüche, die mich an etwas erinnern, die mir fremd sind, die ich mag oder eher unangenehm finde.
- **Geschmacksgläser**
Schmecken mit geschlossenen Augen – schmeckt es süß oder sauer, salzig oder bitter?

tasten / fühlen

- **Tasteimer**
Die verdeckten Inhalte machen neugierig. Das Hineingreifen braucht manchmal auch etwas Mut.
- **Barfußweg**
Ohne Schuhe, vielleicht auch ohne Strümpfe bewusst verschiedene Oberflächen wahrnehmen.
- **Fühlmatz-Tast-Memory**
Verschieden gefüllte Säckchen betasten – fühlen sich manche gleich an? Was mag wohl drinnen sein?
- **Ball- und Korkenkissen**
Sie laden ein zum Ausruhen, Verweilen und bieten durch die unterschiedlichen Inhalte spannende Körpererfahrung.

hören

- **Gong**
macht Schwingungen spürbar, reizt zum Experimentieren und Erfinden eigener Melodien.
- **Klangschalen**
glänzen golden, machen Schwingungen spürbar und wirken harmonisierend. Welcher Klang berührt mich?
- **Eine Summkugel**
lädt ein, den Kopf hineinzustecken, zu brummen und zu summen in unterschiedlichen Tonlagen und die Resonanz am ganzen Körper zu spüren.
- **Heuschläuche und Regenmacher**
lassen Geräusche erzeugen – mal laut, mal leise, mal wild, mal ganz behutsam
- **Geräusche-Memory und Geräusch-CD**
laden ein zum genauen Hinhören und animieren zu lustigen Ratespielen

sehen

- **Zerspiegel**
lassen uns scheinbar veränderte Körperbilder erfahren und laden ein zu lustigen Grimassen.
- **Das Sandpendel**
zeichnet durch Schwingungen ein Muster in den Sand.
- **Drehscheiben und Farbkreisel**
lassen optische Phänomene erleben: Farben verändern sich, die Spirale erzeugt einen Sog, weitere Scheiben täuschen Dreidimensionalität vor oder scheinen zu pulsieren.
- **Periskop, Kaleidoskope, Prismen**
laden ein, die Welt aus einem anderem Blickwinkel zu erleben, zu träumen von faszinierenden Phantasiewelten.
- **Verschiedene Lupen**
wecken den Forscher- und Entdeckergeist und ermöglichen Einblicke in spannende Details.

Gleichgewicht

- **Die Bewegungs- und Balancierbaustelle**
ermöglicht (fast) unendliche Variationen, lädt ein zum balancieren, fühlen und tasten, gemeinsam spielen.
- **Varussell**
Mit wenig Kraftaufwand um die eigene Körperachse drehen, gemeinsam auf dem Liegebrett eine Drehung zustande bekommen oder die Faszination der Effektscheiben in 3D erleben.
- **Sprossenwiege, Wippe, Rollbrett, Holzröhren, Marmelteller**
laden ein zum balancieren, schaukeln, genießen, experimentieren und fordern die Geschicklichkeit heraus.
- **Liegende Acht und Motorikschncke**
Spielerisch werden Hände und Augen koordiniert, die Kugeln bewegt.